

GRAUGOLD

Kaugummiautomat

Rabattmarken

Queer

Rennrad

Pilzführer



Magazin für Alltagskultur
2026

WARSZAWA

ALLTAGS-
KULTURARCHIVE
ANDERSWO

Land: Polen

Sammlung: *Bronisław Piłsudski*

Hier: Manuskripte, Notizen,
Korrespondenz, Fotos sowie
Forschung des polnischen
Ethnografen von 1893 bis 1919.

www.szukajwarchiwach.gov.pl/de/zespul/-/zespul/49176

Graugold, eine in der Bijouterie
angewandte Legierung von 5–6
Theilen Gold und 1 Theil Eisen.

Illustriertes Handels-Lexikon,
Zweiter Band, Leipzig 1878, S. 659.

Graugold: ein Magazin, erscheint seit 2021.

Wir zeigen Alltagskultur, die historische ebenso wie die heutige. Alltagskultur war und ist immer eine Mischung aus vielen unterschiedlichen Teilen: glänzendes Vergnügen, banale Selbstverständlichkeit, schlimme Konflikte, bedeutsame Kleinigkeiten, schöne Momente, aufschlussreiche Veränderungen und vieles mehr. Wir möchten wissenschaftliche Expertise attraktiv vermitteln und zur Beteiligung anregen und einladen. Dabei schöpfen wir aus der reichhaltigen Überlieferung in Archiven, Museen und Sammlungen.

INHALT

| | | | |
|---|----|---|-----|
| <p>Alltagskulturarchive anderswo Sammlung Bronisław Piłsudski in Warszawa</p> | 2 | <p>Fotostrecke Bleiben, wie Vögel bleiben ↳ EMAD DAOOD</p> | 58 |
| <p>Ein Blick hinter die Kulissen DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst ↳ NIKOLAUS URBAN</p> | 6 | <p>Aufsatz Westfälisches Bauernleben. Zur Entstehung einer Fotoserie von Georg Rothe (1854–1925) ↳ ANDREAS EIYNCK</p> | 74 |
| <p>Woher ist das? Ein menschlicher Schädel ↳ ELISABETH TIMM Eine Standuhr ↳ ROBERT SUCKRO</p> | 16 | <p>Erfindungen für morgen Forschungsprojekt 5G-TeleRettung</p> | 93 |
| <p>Aufsatz Das geheime Sparbuch der Hausfrauen: Eine kleine Geschichte der Rabattmarke ↳ BERND THIER</p> | 22 | <p>Einmal um die halbe Welt Von Frankreich nach Westfalen: eine Lourdes-Grotte ↳ CLARA WEISS Chilesolidarität in Bochum ↳ CHRISTIANE CANTAUW, ALEKSANDRA STOJANOSKA Aus Bielefeld nach Larisa und zurück: ein Dürkopp-Lastenrad ↳ CHRISTIAN MÖLLER Mwami Mutara als Meterware: Kolonialexport aus Hohenlimburg ↳ VANESSA C. WENDRICH</p> | 94 |
| <p>A wie Analyse Queer, Digital Humanities ↳ ALEKSANDRA STOJANOSKA, ELISABETH TIMM</p> | 40 | <p>Fotostrecke Eine Hochzeit als Kostümvergnügen im Münsterland der 1920er Jahre ↳ Aus dem Nachlass von AUGUST HOLLÄNDER</p> | 106 |
| <p>Neu gelesen Karl Meisens Zurückweisung völkischer Nikolausdeutungen ↳ ELISABETH TIMM</p> | 42 | <p>Regionale Zeitschriftenschau ↳ NIKLAS REGENBRECHT</p> | 122 |
| <p>Bilderlupe Erinnerungsbild ↳ ANDREAS EIYNCK Rennrad ↳ TIMO LUKS Arbeitssicherheit ↳ STEPHAN SAGURNA Jahrmarktattraktion ↳ NIKLAS REGENBRECHT</p> | 45 | <p>Was ist das?</p> | 124 |
| <p>Hier war einmal Ein adeliger Wohnsitz in Letmathe ↳ LIV MALIN BÖLLERT Die Lippische Thonwarenfabrik in Dörentrup (1897/98–1973) ↳ JÜRGEN SCHEFFLER Die Pädagogische Akademie in Münster ↳ DAVID KUCHENBUCH, TIMO LUKS</p> | 54 | <p>Mehr dahinter Die heilige Katharina und der Osmane ↳ UTA C. SCHMIDT Verstrahltes Gemüse, April 1986 ↳ TIMO LUKS Napoleons Kriegskasse(n) ↳ BENEDIKT HEITMAR</p> | 128 |

| | | | |
|---|------------|--|------------|
| Un/gleich Zwei Pilzfürher ↳ PETER HERSCHLEIN Zwei Reiseneccessaires ↳ SOPHIE ULLRICH Zwei Filmplakate ↳ ALEKSANDRA STOJANOSKA Zweimal Bargeld auf Rädern ↳ NIKLAS REGENBRECHT | 136 | Zu Besuch bei Erzählwerkstatt „Kneipenkultur“ in Dörentrup ↳ CHRISTIANE CANTAUW Forum Anja Niedringhaus in Höxter ↳ CHRISTIANE CANTAUW Heimatverein Asbeck ↳ DÖRTHE GRUTTMANN UmBauLabor in Gelsenkirchen ↳ DÖRTHE GRUTTMANN | 162 |
| Unbrauchbar Ein antisemitischer Osterbrauch ↳ ANDREAS RENTZ Stenografie ↳ YANNICK RÜSKAMP | 146 | Weißt du noch? Kaugummiautomaten | 170 |
| Internationale Zeitschriftenschau Ehrenamt ↳ ELISABETH TIMM | 150 | Kulturerbe vom Dachboden Die Farbe Orange, die 1970er Jahre und ein verräterischer Brandfleck ↳ OLIVER SCHMIDT Cola aus Essen ↳ DÖRTHE GRUTTMANN Briefwaage ↳ GITTA BÖTH Tonpfeifenfragmente aus dem Kloster Gravenhorst ↳ UTA C. SCHMIDT | 172 |
| Zwischen den Zeilen Den „barfusser monnichen zu ossenbrug zu einer seelgab hiebevör gegeben“. Das Ravensberger Urbar ↳ SEBASTIAN SCHRÖDER „Den Kopf mit Petroleum einreiben“. Ein Ratgeber für den Haushalt ↳ DÖRTHE GRUTTMANN Vergehen: „Familie in hilfsbedürftiger Lage zurückgelassen“ ↳ VOLKER TSCHUSCHKE | 153 | Macht man jetzt so Essen heißt jetzt Food ↳ KATHRIN SCHULTE | 176 |
| Digitale Alltagswelt | 160 | Heimatkritik Luise F. Pusch über Gütersloh ↳ ELISABETH TIMM | 178 |
| Ehrensache Förderverein Waldfreibad Recke e. V. | 161 | Alltagskulturarchive anderswo Graffiti Datenbank in Estland | 179 |
| | | Impressum | 57 |

Ein Blick hinter die Kulissen

Diesmal: DA, Kunsthaus Kloster Gravenhorst



FOTOS:
Nikolaus Urban



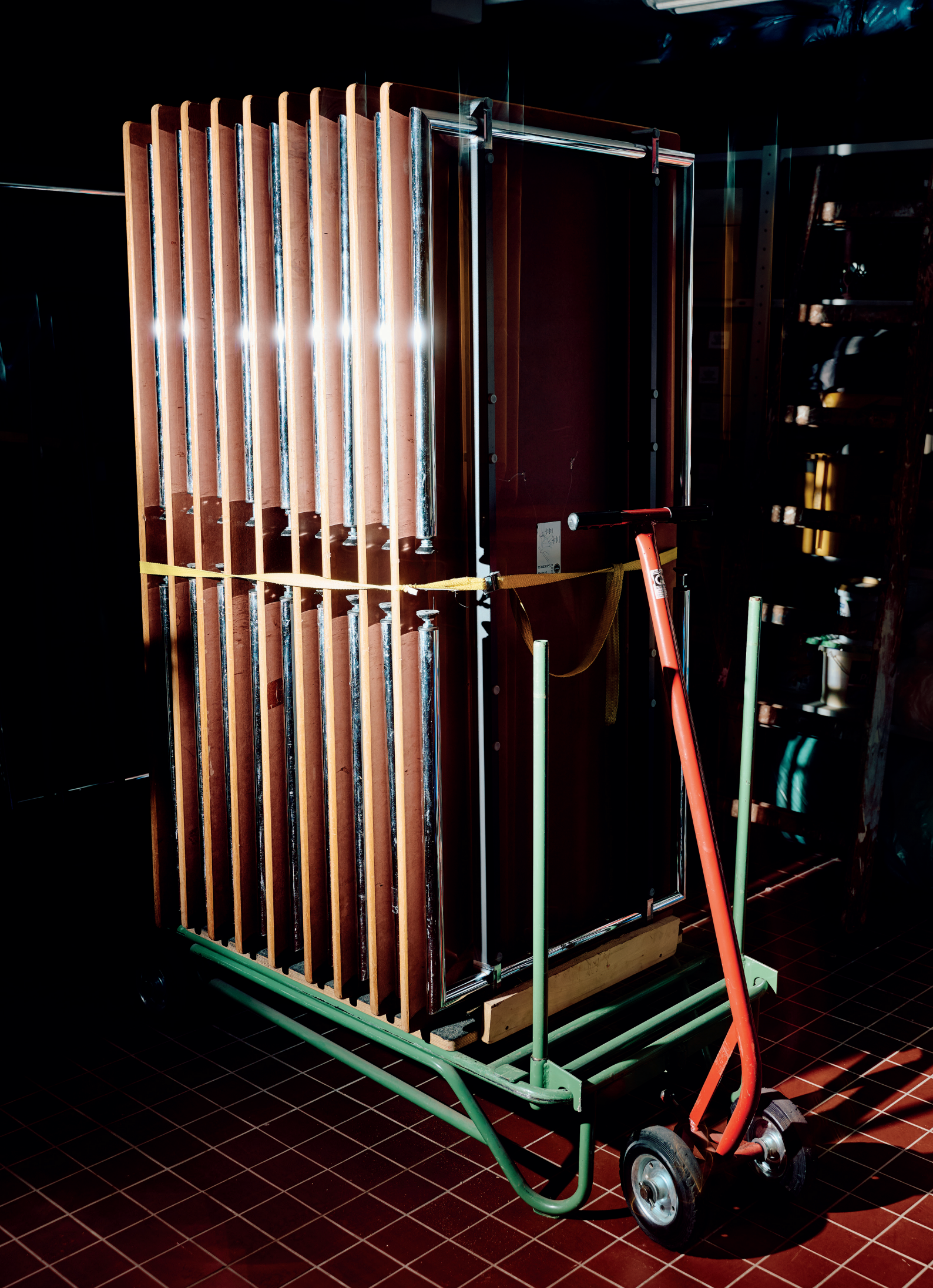


Registerwagen (leer) für Arbeiten des
Wettbewerbs „Jugend gestaltet“ (links).

Regal mit Workshop-Utensilien (rechts).

Stilleben im Heizungskeller (vorherige Seite).





Mobile Tischlagerung (links).

Ausstellungsmobiliar, verpackt (rechts).





Sammelsurium an Knöpfen (links).

Gestapelte Sitzsäcke neben einer Tafel (rechts).





In Reih und Glied – Warten auf
den Einsatz in Workshops (links).

Bereit zum Kreativwerden –
Utensilien für Workshops (rechts).



WOHER





IST

Diesmal: ein menschlicher Schädel und eine Standuhr

DAS ?

| | |
|----------------------|---|
| GEGENSTAND: | menschlicher Schädel |
| HERKUNFTSORT: | unbekannt |
| FUNDORT: | Biologiesammlung des Kardinal-von-Galen-Gymnasiums Münster-Hiltrup |
| DATIERUNG: | 20. Jahrhundert |
| MASSE: | 20 × 14 × 16 Zentimeter (Höhe/Breite/Tiefe) |
| INV.-NR.: | – |

